

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 108.

Mittwoch den 8. Mai

1872.

Wegen des Himmelfahrtfestes erscheint die nächste Nummer d. Bl. Freitag den 10. d. M.; Anzeigen, welche darin Aufnahme finden sollen, bittet man gest. im Laufe des heutigen Vormittags bei uns abgeben zu wollen.

Die Expedition.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung über die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 wird nach Berathung, beziehungsweise in Uebereinstimmung mit dem Gemeinderathe, für den Bezirk der Stadt Wiesbaden hiermit verordnet, was folgt:

§. 1. Die Besitzer von Hunden haben Vorkehrungen (durch Führen der Hunde an der Leine u. s. w.) zu treffen, daß die letzteren in den öffentlichen Anlagen nicht frei umherlaufen können. Gehen Besitzer von Hunden mit den letzteren durch die Anlagen oder an denselben her, so haben sie die Hunde stets an einer Leine zu führen.

§. 2. Uebertretungen dieser Verordnung werden mit Geldbuße bis zu 3 Thalern, im Unermögensfalle mit 1 Tag Haft bestraft.

§. 3. Die Polizei-Verordnung vom 23. März d. Js. tritt von heute ab außer Kraft.

Wiesbaden, 7. Mai 1872. Der c. Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Die auf dem von der Geisbergstraße nach dem Adolphsberge führenden Wege aufgestellten, resp. lagernden Geräthschaften und Gegenstände sind innerhalb längstens 3 Tagen von dort zu entfernen, widrigenfalls dieselben auf Kosten der resp. Eigenthümer in den Hof der Bürgermeisterei gebracht werden.

Das fernere Aufstellen und Ablagern von Geräthschaften und Gegenständen irgend welcher Art wird hiermit, bei Vermeidung einer Executivstrafe von 5 Thl., für jeden einzelnen Fall verboten.

Wiesbaden, 7. Mai 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. c.
v. Strauß.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Drehers Georg Löw zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 10. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. April 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Wilhelm Berghof zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 16. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Ver-

meidung des Rechtsnachteils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 12. April 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Schreiners Wilhelm Heuß zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 23. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbezeichens von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 16. April 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Grasversteigerung.

Freitag den 10. Mai l. Js. Vormittags 10 Uhr wird die diesjährige Grasrescenz auf der fiscalischen Kastanienplantage im Distrikt Linden und auf der angrenzenden Reuwiese zuerst zum Schnitt und dann zur Schafweide öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert, wozu die Steiglustigen eingeladen werden.

Fasanerie, den 4. Mai 1872.

Königliche Oberförsterei.
Flindt.

245

Bekanntmachung.

Der Herr Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten hat durch Erlaß vom 29. Februar cr. für den Religions Unterricht an den höheren Unterrichtsanstalten die nachstehenden Bestimmungen getroffen:

1. In den öffentlichen höheren Lehranstalten ist hinfort die Dispensation vom Religions-Unterricht zulässig, sofern ein genügender Ersatz dafür nachgewiesen wird.
2. Die Eltern und Vormünder, welche die Dispensation für ihre Kinder resp. Pflegebefohlenen wünschen, haben in dieser Beziehung ihre Anträge mit Angabe, von wem der Religionsunterricht erteilt werden soll, an das Königl. Provinzial-Schul-Collegium oder die Königl. Regierung zu richten, unter deren Aufsicht die betreffende Anstalt steht.
3. Die genannten Aufsichtsbehörden haben darüber zu befinden, ob der für den Religionsunterricht der Schule nachgewiesene Ersatz genügend ist. Ein von einem ordinirten Geistlichen oder qualificirten Lehrer erteilter, der betreffenden Confession entsprechender Unterricht wird in der Regel dafür angesehen werden können.
4. Während der Zeit ihres kirchlichen Katechumenen- oder Confirmanden-Unterrichts sind die Schüler höherer Lehranstalten nicht genöthigt, an dem daneben bestehenden Religionsunterricht derselben Theil zu nehmen.

Es wird dies hiermit zu öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 6. Mai 1872.

Die städtische Schuldeputation.
Lanz,
Oberbürgermeister.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5, 6 und 7 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 20. September 1867 wird mit Zustimmung des Gemeinderaths verordnet, was folgt:

Das Befahren der Parkstraße mit Steinfuhrwerk ist bei Strafe bis zu drei Thalern verboten.

Wiesbaden, den 1. Mai 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Heute Mittwoch den 8. Mai Fortsetzung der Auszahlung der Einquartierungsgelder in dem Rathhause, Zimmer No. 21:

Von 9 bis 10 Uhr an die Quartiergeber der Steingasse, von 10 bis 11 Uhr an die Quartiergeber der Stiefstraße und von 11 bis 12 Uhr an die Quartiergeber des Schiersteinerweges, Theaterplatzes, der Lannusstraße und der Victoriastraße.

Die Quartiergeber werden ersucht, persönlich zu erscheinen und sind die Quartierbillets vorzuzeigen.
Wiesbaden, den 8. Mai 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen in dem Rathhause dahier die von dem verstorbenen Schuhmachergehilfen Leopold Baumann aus Mohlberg hinterlassenen Kleidungsstücke, sodann Schuhmacherwerkzeug u. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.
3927 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr soll die diesjährige Grasnutzung und der ewige Acker von circa 7 Morgen städtischer Grundstücke auf dem Heidenberg — der s. g. Dreispitze — in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. Mai 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die bei der straßenmäßigen Herstellung des Stückes der Adelsheidstraße von der Nicolassstraße nach dem Bahnhof der Nassauischen Eisenbahn vorkommende Pflasterarbeit, veranschlagt zu 65 Thlr. 27 Sgr. 4 Pfg., soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift „Submission auf Pflasterarbeit in der Adelsheidstraße“ verschlossen bis zum 1. d. Mts. Mittags 12 Uhr bei dem städtischen Baubureau dahier einreichen, woselbst auch der Etat mit seinen Bedingungen bis zu diesem Termine eingesehen werden kann.

Wiesbaden, 7. Mai 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Freitag den 10. Mai I. J. Morgens 10 Uhr kommt im Weher Gemeindevald folgendes Holz zur Versteigerung:

Distrikt Reiserhaag 1r Theil

Verchenstangen:

1 Stück 1. Klasse	} Hopfenstangen,
25 " 2. "	
535 " 3. "	
7650 Stück Wellen,	

Distrikt Buch:

108 Raummeter kieferne Knüppel,
650 Stück kieferne Wellen.

Wehen, den 30. April 1872. Der Bürgermeister.
151 Dämmerlein.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. Mai I. J. Nachmittags 4 Uhr werden in dem Rathhause zu Dohheim nachfolgende Bauarbeiten öffentlich versteigert:

Zur Herstellung eines neuen Schulhauses:

	Thlr.	Sgr.	Pf.
1) Grundarbeit, veranschlagt zu	134	22	2
2) Mauererarbeit,	1275	15	11
3) Lieferung von Material zur Mauererarbeit	3113	15	10
4) Steinhauerarbeit, veranschlagt zu	1184	—	7
5) Zimmerarbeit, " "	1557	6	8
6) Dachdeckerarbeit, " "	366	6	10
7) Spenglerarbeit, " "	99	27	2

Bedingungen und Kostenschläge können vor dem Termine bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Dohheim, den 2. Mai 1872. Der Bürgermeister.
84 Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 8. Mai I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände versteigert werden, nämlich:

- 1) ein Kanape, ein Nachtschiff, 3 Rohrstühle und
- 2) ein Küchenschrank, 2 Kisten, 6 Stühle.

Wiesbaden, 7. Mai 1872. Der Gerichts-Executor.
566 Presberger.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassenverwaltung zu Wiesbaden werden Mittwoch den 8. Mai I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Kleiderschrank, eine Kommode, 2) eine Kommode, 3) ein Nähmaschine, 4) eine Theke, versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Mai 1872. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Notizen.

Heute Mittwoch den 8. Mai, Vormittags 10 Uhr: Weinversteigerung der Erben der Freifrau von Rorbeck zur Rabenan, in ihrem Weingute bei Dohheim. (S. Ztbl. 103.)

Vormittags 11 Uhr: Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die in den Niederstücken der hiesigen Artillerie-Kaserne vorkommenden Arbeiten, bei Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Ztbl. 106.)
Versteigerung von 10 Karren Winterhalbdünger, in dem Ballenstallgebäude an der Dohheimer Chaussee. (S. Ztbl. 106.)

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Aechter Rheinsalm im Auschnitt 1 Pfund 1 fl. 24 kr., sowie schöne Helgoländer Schellfische (gezeichnete Qualität), kleinere und extra große Seezungen (frisch wie lebend), Cabliau, fette Schollen per Pfund 1 fl., Maifische u. Alles frisch vom Fang und billig.

Dotzheim.

Am Himmelfahrtstage findet im Garten oder im Saal „Zur Krone“ große Harmonie statt, wobei ein gutes Lagerbier verabreicht wird. Hierzu ladet höflichst ein
3923 Der Gastwirth: F. W. Hahn.

Wein-Verkauf.

2 Zulast Rauenhaler 1869r,
2 Zulast Neroberger 1869r,
1 Zulast Neroberger 1870r
sind mit Faß zu verkaufen. Näheres Expedition.

Vom 1. Mai an wohne ich
Marktstraße No. 11 zwei Stiegen hoch.
3194 W. Weins, Gesang- und Klavierlehrer.

Bürger-Schützen-Corps.

Am Himmelfahrtstage:

Übungs- und Ehrenscheiben-Schießen.

Bei günstiger Witterung ist die Schieß- und Restaurations-
Salle von Morgens 5 Uhr an geöffnet und werden daselbst
Bier, Wein, ein vorzügliches Lager-Bier und kalte
Speisen verabreicht. 294

Restauration „Rietherberg“.

Einem geehrten Publikum halte ich bei beginnender Saison
die Lokalitäten des „Rietherberg“ bestens empfohlen. Für Ver-
breitung vorzüglicher Speisen und Getränke unter
reeller und solider Bedienung werde ich stets Sorge tragen.
Achtungsvoll Wilh. Becker. 3860

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostrasse 24. 523

Morgen am Himmelfahrtstage Nachmittags von 4 Uhr an:
Frei-Concert, wozu einladet Heinrich Schäfer.

Im „Löwen“ in Dokheim

findet am Christi Himmelfahrtstage Flügelmusik statt, wozu
freundlichst eingeladen wird. 2835

Sonnenberg.

Morgen, am Christi Himmelfahrtstage, findet in der „Goldenen
Krone“ Flügel-Unterhaltung statt. B. Noll. 3898

Vanille-Liqueur,

sowie andere selbstbereitete Liqueure empfiehlt
L. Stahl, große Burgstraße 8. 3779

Himmelfahrtstag.

Bei günstiger Witterung werden Wein, Bier, Kaffee und kalte
Speisen verabreicht an der Leichtweisshöhle. 2470

Die vorzüglichsten, garantirt reinen

Chocoladen

aus der Fabrik des Hoflieferanten Franz Stollwerck
zu Köln a. Rh., auf Lager in Wiesbaden bei
C. Acker, Postlief., Just. Assmann, A. Brunnen-
wasser, G. Bücher jun., M. Buchner, W. Dietz,
Aug. Engel, J. Flohr, J. Gottschalk, Aug. Kadesch,
G. D. Linnenkohl, M. Munsch, Cond., Ph. Nagel,
Ph. Reuscher, C. Rücker, Conditior, A. Schirg,
A. Schirmer, C. W. Schmidt, F. Strasburger,
R. Weygandt, J. B. Weil, J. B. Willms. 344

Vogelkäseige

zu sehr billigen Preisen.

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31. Hofkorbmacher, Kirchgasse 31.

Zu verkaufen Manergasse 17: zwei Hofhaarmatratzen,
eine Kommode, zwei zweith. und ein einth. Kleiderschrank, Bett-
stellen mit Bettzeug, mehrere Stühle, drei Tische, drei Nacht-
tische, zwei Waschkonsole, Alles so gut wie neu und billig. 3886

Ein klein-s Haus in guter Geschäftslage, worin ein Laden
eingeriichtet werden kann, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 3879

Quittung.

Zur Erwerbung des Platzs im Nerothal für das Krieger-
Denkmal sind ferner gezeichnet worden: Von löbl. Kurhaus-
Administration 200 fl., von Herrn Dr. Dörr, Reg.-Arzt a. D.,
5 fl. 15 kr., was freundlichst dankend bescheinigt
589 Das Comité.

Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich aus dem Geschäfte meiner
Mutter, Frau J. Rathgeber Wittwe, ausgetreten bin und
von nun an eine Lohnkutscherei auf eigene Rechnung betreibe.
Die geehrten Herrschaften um gütiges Wohlwollen bittend,
zeichne mit der Versicherung pünktlicher und reeller Ausführung
schätzbarer Aufträge Hochachtungsvollst

Willy Rathgeber, Kirchgasse 31.

Zur gefälligen Beachtung.

Herrn- und Knaben-Anzüge werden elegant zu den
billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet,
modernisirt und gereinigt.
779 F. Knoop, Karlstraße 16 im Hinterhaus.

Bekanntmachung.

Da ich meine rothe Auszeichnung als Dienstmann jetzt eine
Zeit lang nicht tragen kann, beehre ich mich allen meinen früheren
Kunden anzuzeigen, daß alle Commissionen pünktlich und reell
besoriat werden; besonders empfehle ich mich im Teppichreinmachen
und Gepäckfahren.

G. Seib.

Bestellungen werden in meiner Wohnung, Nerostraße 16, und
bei Frau Roskopp, Obsthändlerin in der Trinkhalle,
Lounusstraße, entgegengenommen. 8-01

Ruhrkohlen

bestier Qualität stets
frisch bei
3845 Ph. Rossel, Delenenstraße 15.

Ein noch neuer, letzter Wagen (ein- und zweispännig) mit
Bodsiß und Hemmnid ist für 75 fl. zu verkaufen, außerdem ein
Einspännergeschirr. Näh. bei Wilh. Dietz, Langgasse 31. 3837

Ein Paar alte, noch brauchbare leichte Geschirre ohne Auf-
halter (Kreuz- und Handleine) zu verkaufen für 18 fl., ein Sattel
für Pony oder Esel ohne Gurten und Bügel für 12 fl., ein alter
Reitzaum und dergl. Näh. Wilhelmstraße 8 beim Kattcher. 3839

200 Bohnenstangen sind zu verkaufen Saalgasse 14. 3851

Kartoffeln per Kumpf 11 kr. zu verkaufen H. Schwalbacher-
straße 2. 3835

Wellrißstraße 17 wird Wasche zum Waschen und Bügeln
angenommen. 3834

Eine dänische Fogge, sehr wascham, zu verkaufen Kirch-
gasse 31 im 2. Stoc. 3-32

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen
Bleichstraße 8 bei Frau Sittel. 3872

Eine singende Amsel zu verkaufen Hoderstraße 22. 3869

Bleichstraße 4 sind 2 Wagen Tidwurz, der ewige Riez von
4 Aedern und Kartoffeln per Kumpf zu 10 kr. zu verkaufen. 3856

Schöne Sorten von Georginen sind zu haben bei Gärtner
Conrad Spanknebel, links der Lounusbahn. 3858

Geisbergstraße 7 sind noch einige Klasten Dürholz zu ver-
kaufen. 3861

Webergasse 34 Salzbohnen das Pfd. 3 kr. zu haben. 3-62

Gebrauchte Hobelbänke sammt Werkzeuge billigst abgegeben
bei Ph. Stein, Quintinsgasse, W a i n z. 366

Verammlung.

Sämmtliche Schieferbedeckergehilfen, sowie die Herren Schieferbedeckermeister werden auf **Donnerstag den 9. I. Mts.** Abends 8 Uhr in das Lokal des Herrn Gastwirth Thoma, Langgasse 12, höflichst eingeladen.
3885 **Philipp Külpp**, Schieferbedecker.

Gregorianische Methode.

Durch die Herausgabe meiner Methode im Druck bin ich vom 15. d. Mts. an verhindert, Stunden und Sprechstunden nur von 12 Uhr Mittags an zu ertheilen.
3919 **L. T. Gregoire**.

Cirage cras (französische Stiefelwache) in Schachteln à 7, 12 und 20 fr.,
feinstes schwarzes Cheveran-Fett, bestes Mittel um Ritt-, Bod- und andere feine Leder wie neu herzustellen, à Topf 12 fr., sowie Stiefel-Lack in Flaschen à 18 und 30 fr. empfiehlt
Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 3894

Alleinige Haupt-Niederlage der rühmlichst bekannten

Heidelberger Tapetenfabrik,

Specialität in
Wachstuchen & Rouleaux.

Chr. L. Häuser,

31 Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

Fabrikpreise! 3353

Grosses Gardinen-Lager

in Mull, Mull mit Lüll, Borduren, Schweizer- und englischem Lüll in allen Breiten und besten Qualitäten trotz des bedeutenden Aufschlags zu den alten Preisen bei

H. W. Erkel,

Webergasse 4.

319

Neue Zusendung

in **Blumen und Federn**,

große Auswahl in Strohhüten, Bändern und Tüllen

bei **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 349

Eine große Auswahl in **Kinder-Jäckchen**, Häubchen, Wickelbinden, Schlawerchen, Röschchen, Kleidchen, Hütchen, Strümpfen und Schuhen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 499

König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Tblr., 1/2 Loose 1 Tblr. bei **W. Spoth**, Langg. 27.

Arbeits-Hosen, Hemden und Mittel sehr billig bei **A. Görlach**, Michelsberg 5.

Wiesbaden.

Gr. Burgstraße 2

Frauenkrankheiten.

Aufnahme und Behandlung in meiner Heilanstalt.
Conf.-St. 8-10 und 2-4. Prospect sagt das Nähere.

Dr. SACK,

3390 Specialarzt für Frauenkrankheiten u. Badecuren.

A. Kadesch, Moritzstrasse 12. 337

Depot von französischem Rothwein:

Medoc per Fl. 36 fr.

St. Julien " " 42

Chateau Margeaux " " 54

Arbeiter-Kleider

empfehlen, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleider-Handlungen von

Rehgergasse No. 29. H. Martin, Rehgergasse No. 18.

Die Buchdruckerei von **H. Schwalb** vormals L. G. Kiehl

(Webergasse 36), empfiehlt sich für alle in dieses Geschäft einschlagende Arbeiten unter Zusicherung prompter, guter und billiger Ausführung. Vorrätzig sind daselbst zu haben: Benutzungs- und Lieferzetteln, Nachweisungen, Abrechnungen, Frachtkosten-Rechnungsformulare u.

Fayence-Ofen-Geschäft

gr. Burgstraße No. 4. **Lager** gr. Burgstraße No. 4.

Fr. Riefstahl

in Wiesbaden

empfehlen alle Sorten **Fayence-Ofen**, von den einfachsten bis zu den elegantesten Salon-Ofen, Herde, Bäder- und Bekleidungen, sowie Ofen-Umsetzen, Reparaturen und Ausputzen unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. In Bezug auf innere Construction empfehle besonders meine neuconstruirten

Grand-Regulir-Füllöfen,

welche in Bequemlichkeit, Brennmaterialersparnis u. unübertrefflich

Für Seidenzüchter.

Eine große Anzahl **Gorden** und **Seftelle** billig abzugeben
Rehgergasse 4.

Zu verkaufen ein **Landhaus**, ganz nahe der Stadt und mit schönem
haus-Anlagen, mit herrlichen Gartenanlagen, Hintergebäude,
Stellung und Remisen nebst Kutscherwohnung, Wasserleitung
und Gasanrichtung. (Mit schönster Aussicht.) Näh. Exped. 3874

Zimmerpöde Rehgergasse 32 im Laden zu bestellen. 3874

Ein **Confirmandenanzug** zu verk. Neugasse 20. 2. Et. 3874

6 **Oleander** in Scherben werden verkauft Römerberg 20. 3874

Helenenstrasse 7 werden **Bordeaux-Flaschen** angeht. 3874

Kartoffeln im Kumpf zu haben Neugasse 2a. 3874

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 3874

Ein gutes **Pianino** steht billig zu verk. Geisbergstraße 8. 3874

Mauritiusplatz 3 sind **Waschbütten** zu verkaufen. 3874

Kohlen erster Qualität und **Wellen** zu haben
gasse 31. 135

Wein-Etiquetten

fertig die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Nur Subscription auf den Ende Juni, wo möglich schon Mitte Juni l. J. erscheinenden dreizehnten Jahrgang des Adressbuches der Stadt Wiesbaden erlaube ich mir ergebenst einzuladen, resp. um baldgefällige Rücksendung mit meinem beifolgenden Circulare beigefügten Bestellzettel zu erbeten.

Preis per Exemplar: 28 Sgr. = 1 fl. 38 kr. Gebundene Exemplare, welche jedoch besonders zu b. stellen sind, kosten 4 Sgr. = 14 kr. mehr. Späterer Laden- und Verkaufspreis 1 Thlr. 2 Sgr. = 1 fl. 52 kr. Subscriptionslisten liegen auf dem Rathhause, Zimmer Nr. 19, und in meiner Wohnung, Wellrichstraße 17 a, 3. Stock, offen. In Circulation befindet sich keine Liste.

Geschäfts-Annoncen aller Art finden in einem Anhange des Adressbuches Aufnahme. Die Inseratgebühren betragen für die ganze Seite im Formate des Adressbuches 2 Thaler 5 Sgr. = 3 fl. 48 kr., für die halbe Seite 1 Thlr. 10 Sgr. = 2 fl. 20 kr. und für eine Drittel Seite 1 Thaler = 1 fl. 45 kr. Ich bitte um möglichst baldige Zulassung der Annoncen, deren Reihenfolge in dem Buche von dem früheren oder späteren Eingange abhängt.

Berichtigungen des Adressbuches werden ebenfalls baldigst erbeten.

Wiesbaden, im April 1872.

562 Wilh. Joost, Bürgermeister-Secretär.

Berein „Erholung“.

Am Christi Himmelfahrtstage Morgens bei günstiger Witterung Ausflug in den Wald. Abmarsch um 4 Uhr von der Trinkhalle. Um nicht zahlreiche Betheiligung ersucht

3368 Der Vorstand.

Schützenhaus

unter den Eichen.

Am Himmelfahrtstage Concert von Morgens früh 4 Uhr an, Nachmittags wie an jedem Sonntage von 3—7 Uhr, ausgeführt von der Kapelle des Hess. Feld-Artillerie-Regiments No. 11.

Frankfurter Lagerbier.

Achtungsvoll

Ed. Chedell.

Saalbau Nerothal.

Am Himmelfahrtstage, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

welche ergebenst einladet

Dochachtungsvoll Chr. Hebinger. 471

Ein gebrauchter Stügel zu verkaufen Morichstraße 22. 3244

25jähriges Jubiläum

des

Gesangvereins „Liederkranz“.

Zur Feier desselben findet am 2. Pfingstfeiertage (20. Mai) im „Saalbau Schirmer“

ein

Grosses

Vocal- & Instrumental-Concert

statt,

ausgeführt von den Mitgliedern des Vereins und einem guten Orchester, unter Leitung des Dirigenten vom Verein H. Meister.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

- 1) Klötenow: Ouverture zur Oper „Martha“, Orchester.
- 2) Otto: „Gebet“, Männer-Chor.
- 3) Rich. Gené: „Andreas Hofer“, für Orchester, arrangirt von H. Meister, Bass-Solo.
- 4) Abt: „Der deutsche Knabe“, Solo mit Chor.
- 5) H. Meister: „Abendständchen“, Waldhorn und Trompete.

Zweite Abtheilung.

- 6) Mendelssohn-Bartholdy: „Abschiedstafel“, Männer-Chor und Blech-Harmonie.
- 7) Darr: „Divertissement“, Klaviersolo und Zither.
- 8) Fr. Rüden: „O weins nicht“, Lied, Tenor-Solo.
- 9) Abt: „Die Trinklehre“, Männer-Chor.
- 10) Suppé: „Das Pensionat“, Orchester.

Darauf: B A L L.

Anfang präcis 8 1/2 Uhr Abends.

Entrée für Herren 36 kr.

Damen frei.

Karten sind zu haben bei den Herren Aug. Engel, Taunusstraße 2, Mencho, Goldgasse 21, Plagge, Mühlgasse 1, Horn (Porzellan-Handlung), Kirchgasse 33, sowie im Vereins-Lokal (Bayerischer Hof) und Abends an der Casso. 560

Hôtel Buppel,

Häfnergasse 5.

Mein neuhergerichtes Local halte ich dem geehrten Publikum bestens empfohlen und verabreiche ich ausgezeichnetes Erlanger und Wiener Bier, reinehaltene Weine, Spesen à la carte, Diners à part zu jeder Tageszeit in und außer dem Hause. Möblirte Zimmer. 3910

Alle Sorten

Borbe, Diele, Latten und Schallerbäume empfiehlt stets zu billigen Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von

G. Jaeth, Bahnhofstraße 8, vorm. H. Vogelsberger.

3901

Eine Henne

zum Brüten zu kaufen gesucht. Näh. Steingasse 11. 200

Ev. Gesangbücher

in schönster Auswahl empfiehlt

3146

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Bisttkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
162 Joseph Ulrich, Kirchgasse 19.

Piano-Magazin

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Pianinos, Tafellaviere u. zum Vermieten und Ver-
ausen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Wasserdicke, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt
13802 Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene Oelfarben zum Anstrich fertig
liefert in bekannter Güte billigt

12988

J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14

Gartenmöbel empfiehlt billigt
3397 A. Willms, Postlieferant, Marktstraße 9.

An- und Verkauf

von Möbel, Kleidungsstücken, Stiefeln, Schuhen u. von
3914 A. Görlach, 5 Michelsberg 5.

Zu verkaufen

Sonnenbergerstraße 19: Zwei engl. Betten, ein Mahagoni-
Buffet, ein Krümh, ein Trumeau mit Spiegel. Zu sehen zwischen
10 und 11 Uhr Morgens. 3816

Kirchgasse 14 (Mährischer Hof) sind zu verkaufen: Mehrere gute
Pferdegewichte, einige Fuhrwagen, sowie kleine Räder mit
Achsen. 3793

Ein Schnepflarren und einige Karren guter Ruhdung
zu verkaufen Steingasse 9. 2832

Ein gewandter Kellner empfiehlt sich im Seviren. Näheres
in der Expedition d. Bl. 3868

Das Mädchen aus der Ludwigstraße No. 18 bitte ich, noch
einmal in die Friedrichstraße No. 10 zu kommen. L. 3844

Herzlichste Gratulation dem lieben und guten Pleschen S.,
Emserstraße 1a, zu seinem dreiundzwanzigsten Wiegenfeste.
Ungenannt, aber wohlbelannt. 2430

Herzliche Gratulation unserm Vater, dem Ländler-
meister M., zu seinem heutigen Geburtstag von
seinen drei dursichtigen Gesellen, mit dem Wunsche, daß er noch
lange an ihrer Spitze steht.

Daß du uns aber noch nichts zu trinke gibst, mer kenne
nichts trinke? 3867

Verloren eine Korallenkette mit goldenem Schloß. Der
Wiederbringer 1 Thaler Belohnung Adolphstraße 10, 1 Tr. 3511

Ein kleines, schwarzes Armband, mit dem Worte „Souvenir“,
ist am Sonntag verloren worden. Man bittet, dasselbe in der
Expedition abzugeben. 3899

Verloren ein goldener Ohrring mit schwarzem Stein. Gegen
Belohnung abzugeben Langgasse 45. 3912

Drei Ringe gefunden. Näh. Rheinstraße 41. 3341

Entflogen am Dienstag den 7. Mai ein paar hellblaue
Bagadetten-Tauben. Gegen Beloh-
nung abzugeben Graben 2. Vor Anlauf wird gewarnt. 3930

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauern
Arbeit auf der Salzmühle bei Diebrich (Kunstwollfabrik). 3

Eine zuverlässige Kinderfrau oder auch ein Mädchen wird
15. Mai ab gesucht Elisabethstraße 8 im dritten Stoc. 333

In ein hiesiges Geschäft wird eine Verkäuferin
mit Sprachkenntnissen gesucht. Näh. Exp. 341

In ein hiesiges Geschäft wird ein Lehrling mit Sprach-
kenntnissen gesucht. Näheres Expedition. 3414

Mädchen, welche nähen können, erhalten Beschäftigung.
Doxheimerstraße 2d. 3630

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen.
Doxheimerstraße 2d. 3630

Eine gewandte Badnerin, welche schon längere Zeit in einem
hiesigen Colonialwaaren-Geschäft thätig war, sucht auf gleich eine
Stelle. Näheres Taunusstraße 12. 3661

Zwei tüchtige Wascheute finden dauernde Beschäftigung.
Emserstraße 22. 3730

Es wird Jemand zum Bedragen gesucht. Näheres Dox-
heimerstraße 8a. 3330

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Adlerstr. 19a, 2 St. 3630

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen
sonstigen Arbeiten. Näheres Kirchgasse 9a im 4. Stoc. 3630

Eine in der Kinder- und Krankenpflege erfahrene, gut empfohlene
Person sucht eine Stelle. Adressen erbeten unter A. K. Kirch-
straße 5 im ersten Stoc. 3630

Eine zuverlässige Person wird Nachmittags für ein Kind
sucht Röderstraße 12, Frontspitze. 3630

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näh. Exped. 3630

Ein anständiges, sauberes, im Kleidermachen gut geübtes
Mädchen findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 3630

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Ausbessern von Weigen,
auch nimmt dasselbe eine Stelle in einer ruhigen Familie an.
Näheres Häfnergasse 3. 3630

Ein ordentliches Mädchen auf einige Wochen zur Ausbesserung
gesucht Webergasse 37 eine Stiege hoch. 3630

Eine tüchtige Waschfrau wird gesucht Webergasse 40.
Ein Mädchen, welches sehr schön stücken und etwas bügeln kann
sucht Beschäftigung. Näheres Nerostraße 26. 3630

Eine gute Waschfrau wird sogleich gesucht Stiftstraße 14
Herrn Künstler. 3630

Ein anständiges Monatmädchen wird zur Wartung eines Kindes
gesucht. Näheres Expedition. 3630

Ein zuverlässiges Mädchen sucht Stelle. Näheres Kirchgasse
drei Treppen hoch. 3630

Eine geübte Person, welche etwas Hausarbeit übernimmt
gute Zeugnisse besitzt, wird als Köchin, sowie ein Mädchen für
alle Arbeit gesucht. Näheres Spiegelgasse 7. 3630

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6.
Ein starkes Hausmädchen wird gesucht Langgasse 31. 3630

Ein braves Mädchen, das gut lochen und sonstige Hausarbeiten
versteht (Confession einerlei), findet zum 15. Mai gute
kunst Elisabethstraße 12 zwei Treppen hoch. 3630

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen
Näheres bei Hrn. M a s s, Adolphsallee 9. 3630

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal
wiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten
Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 3630

Ein ordentliches Mädchen gesucht Lehrstraße 9b.
Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen
oder Mädchen allein. Näheres Röderstraße 13. 3630

Ein einfaches Mädchen, welches eine bürgerliche Haushaltung
mit zwei Kindern selbstständig führen kann, wird auf gleich
gesucht. Näheres Burgstraße 6 zwei Stiegen hoch. 3630

Ein anständiges Mädchen, welches waschen und bügeln gut
versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen
Näheres Helenenstraße 7 zwei Stiegen hoch. 3630

Ein reinliches Mädchen sogleich gesucht Saalgasse 30. 3900
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Haus-
 arbeit übernimmt, wird gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse
 besitzen, mögen sich melden Taunusstraße 37 im 3. Stock. 3924
 Ein gesetztes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches schon als
 Köchlein in einem Colonialwaaren- und Bäder-Geschäft
 tätig ist, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres bei Fr. Winter-
 mayer, Pfäfersgasse 3. 3918
 Eine perfekte Köchin wird auf gleich gesucht. Näh. Exp. 3917
 Eine tüchtige Restaurationsköchin gesucht. Näh. Mauergergasse 2.
 Eine Kaffeebäckerin, welche schon als solche conditionirte und gute
 Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zum baldigen Eintritt in ein
 Lokal nach Bad Schwalbach gesucht. Näheres Expedition. 3915
 Ein reinliches Mädchen gesucht Goldgasse 17. 3859
 Ein gebildetes Mädchen, in der Hausarbeit, sowie in allen
 häuslichen Handarbeiten gründlich erfahren, sucht Stelle in einer
 bescheidenen Haushaltung oder als Gesellschafterin. Näh. Weststr.
 3 eine Stiege hoch. 2581
 Auf dem Geschäfts-Bureau Mühlgasse 5 kann den geehrten
 Herrschaften gutes Personal, sowie Dienstpersonen mit guten
 Zeugnissen Stellen nachgewiesen werden. R. Kraus, Agent. 3892
 Eine zuverlässige Dame, Wittwe, welche die feinere Küche, sowie
 alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, wünscht sich als Haus-
 hälterin oder als Gesellschafterin zu placieren. Nähere Aus-
 kunft ertheilt R. Kraus, Agent, Mühlgasse 5. 2334
 Ein Mädchen gesetzten Alters, welches gut kochen kann, sucht
 eine Stelle bei einer kleinen Familie, am liebsten bei Fremden.
 Näheres Römerberg 33 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 3940
 Eine Kammerjungfer gesucht, welche im Frisiren und Kleider-
 machen geübt ist. Gute Zeugnisse verlangt. Näh. Exp. 3865
 Eine Köchin sucht Stelle; dieselbe geht auch zu Kranken. Näh.
 Moritzstraße 32 im Hinterhaus. 3863

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Weststr.
 11. 262?

Ein braver Junge kann die Chr. Instrumenten- und
 Messerfabrikation erlernen bei Georg Hisinger, Markt-
 straße 11. 3064

Ein junger Hausbursche gesucht Saalgasse 16. 3120
 Für ein Hotel ersten Ranges dahier wird ein tüchtiger Küchen-
 schreiber gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter G. W.
 in der Expedition abzugeben. 3620

Ein Spengler, welcher selbständig arbeiten kann,
 wird gegen hohen Lohn gesucht. Offerten unter
 C. Z. 310 abzugeben. 3626

Ein Spenglerlehrling wird gesucht bei
 Ph. Stemmler, Michelsberg 16. 3714

Zwei Schuhmachergesellen finden Beschäftigung. Näh. Feld-
 straße 17. 3726

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen bei
 A. Bickel, Schlossermeister, Kirchgasse 15. 3722

Ein Hausbursche wird gesucht Kirchgasse 23. 3767
 Kräftige, junge Leute können noch in das Dienstmanns-In-
 stitut eintreten.
 Der Unternehmer:
 Friedrich Wintermeyer. 3736

Ein Junge kann das Lackirer-Geschäft erlernen Schwalbacher-
 straße 43. 10943

Ein Junge kann die Horn- und Holzdreherei erlernen bei
 Anton Klein, Kirchgarten 20 in Mainz. 548

Für Schneider.

Gute Westarbeiter finden dauernde Beschäftigung bei
 M. Seebach. 3881
 Schneidergehülfen gesucht; auch wird Arbeit außer dem Hause
 gegeben. Näheres Expedition. 3883

Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger
 Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später
 gesucht. Näh. Exped. 12153
 Für meine Eisen-, Stahl- und Messingwaarenhandlung suche
 einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling.
 Wilh. Wegandt. 2229
 Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617
 Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550
 Ein Junge kann das Lackirer-Geschäft erlernen Schwalbacher-
 straße 31. 3179

Gesucht

Maler und Anstreicher bei hohem Lohn und dauernder
 Arbeit.

**Fr. Löwenhaupt Jr.,
 B. 2. 11. Mannheim.**

Ein junger Mann, der lange Jahre Soldat war und eine
 schöne Hand schreibt, sucht Stelle als Diener oder auf einem
 Comptoir. Näh. Schulgasse 13 zwei Treppen. 3864
 Ein junger Bursche vom Lande sucht eine Stelle als Aus-
 läufer. Näheres Goldgasse 5. 3855
 Ein junger, kräftiger Mann empfiehlt sich als Krankenwärter;
 auch übernimmt er das Ausfahren von Kranken. N. Exp. 3842
 Ein Bierjunge wird gesucht Langgasse 12. 3920
 Ein wohlzogener Junge kann das Schreiner-Geschäft gründlich
 erlernen bei L. Höhn, Dohbeimersstraße 2a. 3333
 Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen Saalgasse 22.
 Ein Tagelöhner für Herrnarbeit wird gesucht Stifstraße 14
 bei Herrn Künstler. 3902

Maler gesucht!

Ein Decorationsmalergehülfe findet bei gutem Lohn sofort
 dauernde Beschäftigung. Auch kann ein braver Junge in die
 Lehre treten bei B. Keller, Decorationsmaler, Webergasse 44.
 3891

Gesucht

wird ein Zapfjunge zur Stadt „Frankfurt.“

5700 fl. als erste Hypothek und richtige Zinszahlung zu cediren
 gesucht, sowie 2000 fl. als Nachhypothek gegen gute Sicher-
 heit und gute Zinsen zu leihen gesucht. Näheres bei
 J. Zmand, Reugasse 20. 3859

12.000 fl. in hiesige Stadt auszuleihen.
 J. Zmand, Reugasse 20. 3888

600 fl. sind gegen Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 3:50

Eine unmoblirte Wohnung von 4-6 Piecen nebst Zugehör
 wird gesucht. Adressen unter 58 sind in der Expedition zu hinter-
 legen. 1907

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern
 mit Zugehör, für etwa 400 Thlr. wird zum 1. October gesucht.
 Näheres Expedition. 3791

Es wird eine unmoblirte Wohnung von 5-6 Zimmern mit
 Garten jahresweise zu mietzen gesucht. Näh. Expedition. 3824

Für einen Gymnasialen wird ein Zimmer mit Kost gesucht.
 Offerten unter W. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 3922

Adelheidstraße sind in einem freundlichen, anständigen Hinter-
 hause 2-3 Zimmer, resp. Küche nebst Mansarde und Zugehör,
 möblirt oder unmöblirt, an einzelne oder kinderlose Leute jah-
 resweise zu vermietzen. Näheres Expedition. 3870

Blumenstraße 5 möblirte Zimmer zu vermietzen. 3898

Elisabethenstraße 2 „Deutsches Haus“ ist die ganze Bel-
 Etage, schön möblirt, sogleich ganz oder getheilt unter Mitbe-
 nützung des Gartens zu vermietzen; auch kann Pension ge-
 geben werden. 3691

Ellenbogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579
 Emjerstraße 2a, 2 Tr. h., 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 3081

Elisabethenstrasse 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller vom 1. Mai an zu vermieten. Näheres im Seitenbau eine Treppe hoch. 2046

Geisbergstrasse 16b, 3. St., ein freundl. Zimmer zu verm. 1124

Helenenstrasse 2 ist der untere Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst. 3712

Helenenstrasse 15 ein Salon und 2 Zimmer möbl. zu verm. 1858

Hellmundstrasse 15 Hinterhaus ist im 2. Stock eine schöne abgeschlossene Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 1865

Hellmundstrasse 21 dritter Stock ist eine gute möblirte Mansarde per Monat 8 fl. zu vermieten. 2950

Herrnmühlgasse 1 drei Stiegen ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 3453

Karlstrasse 18 im dritten Stock sind 5 Zimmer zum 1. Juli zu vermieten. 3849

Kirchhofsgasse 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3651

Langgasse 16 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 3848

Louisenstrasse 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816

Louisenstrasse 35 ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 3765

Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3605

Mauritiusplatz 3 im Hinterh. ist ein Logis zu verm. 3847

Mauritiusplatz 4 ist eine Mansarde zu vermieten. 3873

Mühlgasse 9 im oberen Stock ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 3857

Nerostrasse 3, in der Nähe vom Kochbrunnen, ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Gebrauch der Waschküche, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres Taunusstrasse 4. 3875

Nerostrasse 27 ist ein kleines und ein großes Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 3926

Orientalstrasse 6 ein möblirtes, freundliches Parterrezimmer zu vermieten. 3517

Rebnstrasse 7 ist vom 1. Mai an die elegant möblirte Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. 12778

Römerberg 22 ist eine Stube mit oder Möbel zu vermieten und gleich zu beziehen. 3907

Römerberg 33 eine Stiege hoch ist eine leere Stube an eine einzelne, stille Person zu vermieten. 3887

Schwalbacherstrasse 18 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. 3852

Obere Schwalbacherstrasse 57 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet (mit 1 auch 2 Betten) zu verm. 3498

Steingasse 21 sind geräumige Wohnungen im Vorderhaus auf Juli oder auch später zu vermieten. 3776

Taunusstrasse 27 sind möblirte Zimmer billig zu verm. 4424

Obere Webergasse 44 ist eine möblirte Wohnung von vier Zimmern, Küche u. sogleich mit vollständigem Inventar billig zu vermieten. Näheres daselbst bei Frau Schwärzel eine Stiege hoch. 3884

Webergasse 56 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3678

Ein möbl. Zimmer (Landhaus) in der Nähe des Kochbrunnens ist billig zu vermieten. Näh. Exped. 3905

Ein sehr schönes und gesundes Zimmer im äußeren Stadttheile ist pro Woche zu 4 fl. an einen Herrn oder Dame möblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 3621

Ein Parterrezimmer zu vermieten H. Schwalbacherstr. 2. 3835

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Moritzstrasse 32 im Hinterhaus Parterre. 3863

An der Schiersteiner Landstrasse ist ein hohes Parterre von vier Zimmern, Küche und Dachkammer, möblirt oder unmöblirt, sofort zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt K. Kraus, Agent. 3893

Eine große Dachkammer zu vermieten Häßnergasse 16.

In nächster Nähe des Gymnasiums und Bürger Schule kann Schüler (protest. Conf.) bei einer stillen Familie Kost Logis erhalten. Näh. Exped. 2

Arbeiter erhalten Logis H. Schwalbacherstrasse 4, 3. St. 3

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Schlafstelle erhalten Strasse 8 im Hinterhaus. 39

2 Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31. 39

Für das National-Denkmal auf dem Niederwalde des Herrn Dr. A. Bagenstecher von Fel. A. Helm 1 Thlr., durch Herrn die Einquartierungsgelder von den Herren F. S. mit 4 Thlr., G. D. Schmidt mit 5 Thlr., Rentner Freyer mit 14 Thlr. 20 Sgr. erhalten zu bed. bescheinigt. dankbar Schurer, Schreiner.

Evangelische Kirche.

Himmelfahrt.

Militärgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Conf.-Rath Pöhmann. Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Geistl. Rath Bayer. Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann. Befehnde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Piemen.

Katholische Kirche.

Christi Himmelfahrt.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; feierliches Hochamt mit Predigt, Umgang und Te Deum. Nachmittags 2 Uhr ist feierliche Vesper. Am Vorabende des Festes 4 Uhr ist Veichte.

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Adelsbaldstrasse. An Christi Himmelfahrt Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Pfarrer Hein.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 6. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tag.
Barometer* (Bar. Finien).	831.03	830.72	830.23	830.66
Thermometer (Reaumur).	7.4	10.0	7.2	8.2
Dunstspannung (Bar. Fin.).	3.32	3.52	3.40	3.4
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87.0	74.1	90.5	83.6
Windrichtung u. Windstärke.	S.W.	W.S.W.	S.W.	-
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	schwach.	Regen.	-
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	-	-	18.5	-

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Park ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 7-8 Uhr. Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Beschäftigung der Leute Mittwoch den 8. Mai.

Aurfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 und Abends 7 Uhr: Liederkreis. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im „Bayrischen Hofe“.

Tanz-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule. Am Himmelfahrtstage.

Aurfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert. Versammlung der Schieferbederghilfen und Schieferbederghilfen 8 Uhr im Lokale des Herrn Gönwirth Ewoms, Langgasse 12.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. - 8. 20.* - 10. 5 (Rüdesheim). - 11. 25. - 3. - 5. - 8. 20 (nur bis Rüdesheim).

Ankunft: 8 (von Rüdesheim). - 11. 15. - 2. 30. - 6. 40. - 9 (von Rüdesheim). - 10. 12.

Taunusbahn. Abgang: 6. 10.† - 8. 45.† - 9. 40.*† - 11. 12. 10.† - 2. 20.† - 4. 30.*† - 6. 30. - 7. 20.*† - 8. 15. 7. 55. - 8. 35.*† - 10. 25.† - 11. 37.*† - 1.† - 3. 15.*† - 5. 15.*† - 6 (von Mainz). - 8. 15.† - 10. 40.†

* Schnellzüge. † Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 6. Mai 1872.

Gold-Course.			Wechsel-Course.		
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 57	-58	fr.	Amsterdam 98 1/2	fl.
Pistolen (doppelt)	9 " 40	-42	"	Berlin 104 1/2	fl.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 53	-55	"	Cöln 104 1/2	fl.
Dufaten	5 " 33	-35	"	Lamburg 87 1/2	fl.
20 Franc.-Stücke	9 " 21	-22	"	Leipzig 104 1/2	105 fl.
Sovereigns	11 " 48	-50	"	London 118 1/2	1 1/2 fl.
Imperiales	9 " 40	-42	"	Paris 93 1/2	fl.
5 Franc.-Thaler	-	-	"	Wien 104 1/2	fl.
Dollars in Gold	2 " 26	-27	"	Disconto 4 1/2	fl.

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,
Kirchgasse No. 22,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, C. Gove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schon geschweiften Tischen und Verschlussstufen bedeutend billiger. Achte C. Gove-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierlich-apparat. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Del. Rabatt für Wiederverkäufer. 236

Jacquettes und Umhänge in Wolle und Seide
empfehlen wir in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig machen wir auf eine
große Parthie schwarzer und brauner Tuchjaden
zu außerordentlich billigen Preisen aufmerksam.

Gedr. Reifenberg,
Damenmäntel-Fabrik,
Langgasse 11 im ersten Stod.

Frühjahrs-Anzüge

Saison 1872

sind in größter Auswahl eingetroffen.

BERLINER CONCURRENZ-VEREIN,
Wiesbaden,

Langgasse 8b.

12587

Knabenanzüge

und Paletots,

Confirmanten- und

Geschäfts-Beriegung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Kirchgasse 9a in die **Morkstraße 12** verlegt habe. Ich bitte das mir seither geschenkte Vertrauen auch in mein neues Local folgen lassen zu wollen.

Hochachtungsvoll

August Kadesch.

3551

Richard Rügenberg,

General-Agent der Imperial-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,

Agentur- & Commissionsgeschäft,

Wiesbaden, Friedrichstraße 31.

An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken etc.

Er- und Vermietten von Wohnungen etc.

3217

Bersilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: **Tafelbesteck**, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolf, Langgasse 8 d.

184

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Carlsruhe.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von **Phil. Vef**, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert.

554

Ellenbogengasse No. 9.

Ellenbogengasse No. 9.

Selzer's Schuhwaarenlager,

eigenes Fabrikat,

2015

enthält von den **feinsten** bis zu den **ordinärsten** Schuhen und Stiefeln für Herren, Damen und Kinder in schöner, **dauerhafter Waare**, welche zu den **möglichst billigen Preisen** empfehlen

J. A. Selzer & Comp.

NB. Bestellungen nach Maß werden zu dem Ladenpreis effectuirt und Reparaturen schnell und gut besorgt. **D. O.**

V. Münch, Frotteur,

Adlerstraße 34,

empfehlte sich im Frottiren und Anstreichen der Fußböden. 2563

A. Harzheim,

Richelsberg No. 1,

Thoreingang,

kauft **getragene Herrn- und Damenkleider**, Gold- und Silbertreffen, Porte-böge's u. dgl. m.

546

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

547

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn- und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Zwei gut erhaltene eiserne **Wasserabläufer** sind zu verkaufen. **N. Exp.** 13965

Loose

zu der gelegentlich der General-Versammlung des Nassauischen Gewerbevereins in Hagenburg Ende Mai stattfindenden Verloosung industrieller Gegenstände sind in der Buchhandlung des Herrn **Christian Limbarth** und auf dem Bureau des **Centralvorstandes des Gewerbevereins** à 5 Sgr. zu haben.

134

Das große Loos

von **Zweimal Hundert Tausend Gulden**, sowie weitere Gewinne von **fl. 50,000., 25,000., 2mal 20,000., 2mal 15,000., 2mal 10,000.** etc. kann man auch diesmal wieder erlangen in der von der Kais. und Königl. Preuss. Regierung genehmigten und somit **in der ganzen Monarchie erlaubten Frankfurter Stadlotterie**, deren Gewinnziehung **1. Klasse schon am 23. und 24. Mai** stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Hauptcollekte mit ganzen Loosen à Thlr. **3. 13.**, Halben à Thlr. **1. 22.**, Vierteln à **26 Sgr.** — (Pläne und Listen gratis) gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfehlen.

Der bestellte Hauptcollecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M.

Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende dieses Jahres fortgesetzt; es ist daher nur noch diesmal Gelegenheit geboten, bei derselben sein Glück versuchen zu können.

543

G. L. Daube & Co.,

Verleger der **Allgemeinen Anzeigen zur Gartenlaube** (A. fl. ca. 300,000 Exempl.) vermitteln durch ihre

Annoncen-Expedition

alle Arten von **Anzeigen** unter den **liberalsten Bedingungen** in

alle Blätter der Welt.

Auf Wunsch **Kostenvoranschläge**, sowie ausführlicher **Preiscatalog gratis und franco.**

2035

Centralbureau Frankfurt a. M.

Repräsentanten in allen grösseren Städten.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich **Neutengasse 4 in Mainz.**

Schwalbacherstraße 29

sind **Kartoffeln, Heu** und alle Sorten **Stroh** im Einzelnen wie im **Centner** zu haben.

L. Keltz, Tapezireur, **Neutengasse 5**, empfiehlt billigest **vollständige Garnituren**, gewöhnliche **Kanape's**, **Chaise longues**, **Schlaffsofa's**, **Sprungrahmen** von **16 fl.** an, **Matratzen** mit **Seegras** und **Rohhaaren** unter **Garantie.**

319

Ein noch wenig gebrauchter **Landauer** und ein sechs Jahre alter, **zugeseher, brauner Wallach** zu verkaufen. Näheres bei **Georg Fischer**, **Gartenfeld 1.**

Junge Leghühner und zwei gute **Ziegen** zu verkaufen. **N. Exp.**

874

Expedition.

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder.

Von Mittwoch Mittag bis Sonntag Mittag 12 Uhr.
Freitag Nachmittags von 2—4 Uhr für Damen. 434

Zu Bädern

empfehle:

Frenznacher Mutterlauge,
Wittelinder
Secial,
Schwefelleber,
Stahlfugeln,
künstliche Landeder
" **Töpliger Bäder**,
" **Gudowaer**

sowie alle **Bade-Zugredienzien** zu den billigsten Preisen.
745 **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

Pferde-, Bade- & feine Toiletteschwämme
in schöner Auswahl empfiehlt
2618 **A. Cratz**, Langgasse 29.

Geschäftsbücher,

Hauptbücher,
Fremdenbücher,
Falzhefte,

Copirpressen,
Copirbücher,
Oelblätter,

rothe und blaue Tinte, Alizarin-, Schreib- und Copirtinte
vorräthig **Papierhandlung von P. Hahn**,
Langgasse 5. 1022

Specialität

in **Teppichen & Möbelstoffen**
von **C. Gelhard** aus Frankfurt a. M.,
zur Zeit mit Lager nur einige Tage in
Wiesbaden.

Baden: **Pariser Hof**, Spiegelgasse.
Grosse Auswahl, Fabrikpreise.

NB. So die Kunden erhalten bei größerer Abnahme
einen **mehrmönatlichen Credit.** 2044

Zur gef. Beachtung.

Der Kurz-Waaren-Ausverkauf dauert nur noch einige
Tage zu den bekannten billigen Preisen.

Theodor Arns,
Schützenhofstraße 1 neben der Post. 1367

Kinder-Wagen,

sehr elegant, dauerhaft und billig, empfiehlt
Carl Eichhorn, Hof-Korbmacher,
31 Kirchgasse 31. 3663

Ein wenig benutzter **Flügel** neuer Construction billig zu ver-
kaufen Rheinstr. 48, 2 Tr. h., zwischen 10 und 12 Uhr. 3164

Bahnhof- Hotel Weins, Bahnhof-
straße 7. **Bahnhof-
straße 7.**
Die Eröffnung der warmen und kalten Säu- und Mineral-
wasser-Bäder zeigt hiermit ergebenst an
Emil Weins. 2949

Pariser Corsetten, Deutsche Corsetten

in großer Auswahl bei
13432 **E. L. Specht & Cie.**

Herrn-Slipse und Cravatten

von den einfachsten bis zu den elegantesten in großer Auswahl
bei **E. & F. Spohr**, Marktstraße 36. 3741

Alle Sorten **Sommerwaare** zu den billigsten Preisen
empfehlen **Gebrüder Ulrich**, Tuchhandlung,
3771 Kirchgasse 6, erste Etage.

Herrn- und Knabenmützen

in reichster Auswahl zu den billigsten
Preisen empfiehlt

Carl Georg,
Mauritiusplatz 7.

3525

C. Veit, Metzgergasse 13,

empfeilt seine Glas- und Porzellan-Waaren, sowie irdenes
Geschirr zu den billigsten Preisen. 2948

Johannette Köhler, pract. Hebamme,
wohnt **Schulgasse 5.** 3275

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel
in reichhaltiger Auswahl bei

1761 **Fr. Knauer**, Neugasse 9.

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31, Hofkorbmacher, **Kirchgasse 31**,
empfeilt die so beliebten Schweizer **Wassergüber**, **Bade-** und
Waschbütten zu äußerst billigen Preisen. 3664

30—40 Stück Carton, fast neu,

eichenholzfarbig überzogen, 48 Centim. lang, 34 Centim. breit,
13 Centim. hoch, für Kurz- oder Weißwaaren geeignet, sind billig
zu verkaufen **Nevostraße 33** im 2. Stock. 2606

Fußbodenlack, sofort trocknend und haltbar, in allen
Farben. **Ed. Weygandt**,
3294 Kirchgasse 8.

Ein sehr gutes, reingehaltenes Stück **65er Rheinweisser**
Wein ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Exped. 3711

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Rast** bei
259 **Jos. Berberich**.

Ein fast neues, vollständiges, einschläufiges **Bett** zu verkaufen.
Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 3747

Feinstes Obst-Gelée

per Pfund 18 kr. empfiehlt

Hermann Rühl,

3682

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Rechte westphälische Schinken

(ausgesuchte, feinste Qualität),

nach alter Manier auf die beste, gesündeste Weise gesalzen und in Wachholderrauch geräuchert, sind wieder eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 2518

Geräucherten Winter-Schwarzwagen
per Pfund 32 kr.,

Serelatwurst per Pfund 1 fl.,
täglich frisch abgef. **Schinken** per Pfd. 1 fl.,
Angsburger Bodwürste, stets warm, das
Paar 6 kr.,

Wiener Pfefferwürste das Stück 4 kr.
bei **Louis Kimmel Wwe.,**
vormals **Schlidt.**

3674

Chocolade, Cacaopulver und Cacao in Blöcken

aus der Fabrik von Jordan & Timaeus in Dresden, sowie
Stollwerck'sche Chocoladen; außerdem **Blocc-Chocolade**
à Pfund 26 kr. empfiehlt in stets frischer Waare
3187 **J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse.**

Feines franz. **Salatöl** per Schoppen 22 kr.,
prima Schweineschmalz per Pfund 22 kr.,
feinste Raffinade per Pfund 18 1/2 kr. im Brod,
sowie sämtliche **Spezereiwaaren** zu den billigsten Preisen.
Hch. Philipp, Michelsberg 3. 3535

Himbeer-Syrup

per Krug 1 fl. 18 kr. bei

3368

Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Außer den Malzpräparaten:

von **Joh. Hoff** in Berlin,

Dr. Link in Stuttgart,

empfehle ich noch das neuerdings von den Herren Aerzten viel-
fach verordnete

Malz-Extract-Gesundheits-Bier
von **Julius Schultz** in Berlin.

A. Sching. 356

Kirchgasse 18, **Heinr. Bossong, Kirchgasse 18,**

empfehle seine diversen Sorten **Kaffee's**, worunter namentlich
einen vorzüglichen Ceylon à 40 kr. per Pfund, feinen Melis
18 1/2 kr. im Brod, Würfelraffinade 22 kr. per Pfund. 3775

Erste Qualität Ochsenfleisch

per Pfd. 18 kr., sowie **Ralb-** und **Sammelfleisch** bei

1903

M. Marx, Kirchofsgasse 3.

Prima Würfelzucker bei 5 Pfd. à Pfd. 21 kr.
Hch. Philipp, Michelsberg 3. 3535

Restauration Neroberg.

Einem verehrten Publikum zur Nachricht, daß am **Dimm-
fahritage** Morgens und Nachmittags **Concert** stattfindet.
Für Speisen und Getränke bestens sorgend, zeichne
Hochachtungsvoll **Peter Brühl. 371**

G. Bücher's Felsenkeller,

Bierstädterstraße 17.

Restaurationsaal und Gartenanlagen,
schöne Aussicht auf die Stadt und Umgebung,
**vorzügliches Lagerbier, Wein, Café, The, Cho-
colade,**

sowie kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit empfiehlt
3240 **A. Havemann, Restaurateur.**



Zum goldenen Lamm

Heute Mittwoch,

Abends 7 1/2 Uhr anfangend:

Concert

mit komisch-theatralischen
Vorträgen,

gegeben von dem Gesangs-komiker **Herrn
Fr. Dorostka** mit Gesellsch.

Die Weinhandlung von **Joseph Kahn**
Kirchgasse 8 vis-à-vis dem „Neuen Nonnenort“
empfehle ihr Lager in selbstgezogenen Weinen
zu folgenden Preisen:

1868er	Pfälzer Weine	à 18	kr.
	Raubenheimer	„ 24	„
	Riersteiner	„ 28	„
	Oppenheimer	„ 30	„
	Rüdesheimer	„ 48	„
	D.-Jungelheimer Rothwein	„ 24—36	„

Vorzügliches Wiener Lagerbier

1/2 Flasche à 8 kr.,

1/2 „ 4 „

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus.

13043

R. Schaefer, Elisabethenstraße.

Apfelwein,

eigene Kelterei, empfiehlt

Joh. Dillmann,

3745

Ecke der Rhein- und Schwalbenstraße.

11 kr. Kartoffeln pr. Kumpf 11 kr.
per Malter 4 fl. 30 kr., empfiehlt

Philipp Nagel,

3749

Neugasse 3, Ecke der Mauergasse.

Vorzügliche Kartoffeln,

im Kumpf 12 kr., malterweise billiger, empfiehlt

3766

G. D. Linnenkohl.

Knaben-Anzüge

für jedes Alter, von 4 fl. 30 kr. anfangend, in sehr großer Auswahl empfiehlt

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhause zum goldenen Brunnen.

Schuh-Lager

von **Georg Schäfer**, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse,

empfiehlt sein wohl assortirtes Schuhlager in Herren-, Damen- und Kinderarbeit, eigenes Fabrikat, Gummi-
schuhen. 12297

Patent-Petroleum-Kochapparat

bester Konstruktion, äußerst praktisch, empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem „Abler“. 2641

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich heute auf hiesigem Plage ein
Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft eröffnet habe.

Außer feinen Spielwaaren führe ich **Fächer** in verschiedenen Sorten,
Schmucksachen in Elfenbein, Perlmutter, Büffelhorn, oxydirtem Silber, **Kämme**,
Bürsten und **Parfümerien**, **Stöcke**, **Etuis** zc.

Die Preise sind billigst und fest. 6393

Indem ich zum Besuche meines Lagers höflichst einlade, empfehle mich hochachtungsvoll
Wiesbaden, 1. Mai 1872. **Ed. Schwenck**, Langgasse 6.

Fast alle

Krankheiten

entstehen in Folge mangelhaften Stoffwechsels und träger Verdauung: **J. H. Redecke's** Gesund-
heits-Speise-Gewürz befördert nach amtlich wissenschaftlichen Gutachten und zahlreichen Zeugnissen
auf diätetischem Wege den richtigen Stoffwechsel und beseitigt schnell und zuverlässig **Hämorrhoidal-leiden**,
Verdauungs- und Magenbeschwerden, **Constipationen**, **Kopfschmerz**, **Hypochondrie**, **Schwindel**, **Drüsen**,
Scropheln, **Rheumatismus**, **Sicht**, **Bleichsucht**, **Augen-entzündung**, **Epilepsie** zc. Der Gebrauch ist
sehr einfach: man nimmt während der Mahlzeit eine kleine Messerspitze voll. Preis per Schachtel 18 Sgr. 545

Niederlage bei Herrn **August Engel**, Taunusstraße in Wiesbaden.

Tülle, Spitzen, Blondes,
Hut-Schleifen und Sammetbänder

zu **Hut- und Kleider-Garnituren**
empfiehlt **G. Wallenfels**, 33 Langgasse 33. 3277

Kopfhaarröde und Tournüre,
Crinolin, das Neueste,

bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 504

Knaben-Paletots,

für jedes Alter passend, empfiehlt in großartiger Auswahl

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen.

585

Oppenheimer & Auerbach,

MAINZ,

3 Fischthor 3.

Großes Lager fertiger Herrenkleider.



Zur bevorstehenden Frühjahrs- und Sommer-Saison empfehlen wir:

Paletots von	fl. 9.	bis 20.
Anzüge complet (Jacket, Hose und Weste) in allen Farben	14.	30.
Anzüge in schwarz	17.	36.
Jaquets in allen Farben	6.	18.
Sacs in allen Farben	4 1/2.	12.
Joppen	4.	9.
Budskin-Hosen	3 1/2.	14.
Budskin-Westen	2.	6 1/2.

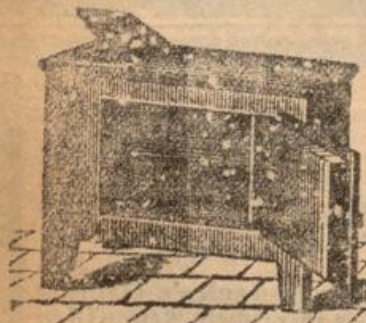
Confirmanden-Anzüge

fl. 10. bis 20.

Wir erlauben ganz besonders auf unser reichhaltiges Lager in

Tuchen und Budskin

bis zu den feinsten Nouveautés aufmerksam zu machen und liefern Anzüge nach Maß unter Garantie eleganten Sitzes nach neuestem Schnitt innerhalb 24 Stunden.



Die
Eisschrank-Fabrik
von Franz Gross in Offenbach a. M.
Darmstädter-Chaussee Nr. 1
empfiehlt **EISSCHRÄNKE**.

- „Für Haushaltungen: bis 4 verschlossene Gefäße;
- „Bierwirthe: einfache u. doppelte Fassschänke;
- „Restaurants: Weis- u. Bier-Fassschänke;
- „Kellereien: Schränke, Aufbewahrung, Auisch.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

Eisverkauf

und
Abonnement

bei

H. WENZ,

Conditor,

Spiegelgasse 4.

Muster aus der nebenstehenden Eisfabrik von Franz Gross in Offenbach a. M. stehen zur gef. Ansicht bei mir bereit.

Für am Zahnen leidende Kinder

sind nur allein **Gebrüder Gehrig's** electromotorische **Zahnalsbänder** das einzige bewährte Mittel, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern, sowie Unruhe und Zahnkrämpfe zu beseitigen. Acht zu haben à Stück 10 Sgr. bei **Gebrüder Gehrig, Hoflieferanten und Apotheker 1. Cl., Berlin, Charlottenstraße 14.**
In **Wiesbaden** zu haben bei **W. Victor, Marktstraße 38. 478**

Deutsche Schirm-Manufactur.

Cöln: Hofstraße.
Düsseldorf: Raimenstr. 11 u. Wittenstraße 33.
Bonn: Lemngasse 25.
Alfred Theis & Co. (Fr. de Fallois) Wiesbaden, 14 Langgasse 14.
Amsterdam: Singel X 18.
Strassburg: 12 rue de Pucelles.
Wien: Rärnthnerstr. 33.
En gros. **En detail.**

Durch den hier wie in allen anderen Städten bereits erzielten bedeutenden Umsatz, eigne Fabrication der Stöcke, Stoffe und Garnituren für Schirme ist es möglich, nachstehende staunlich billigen Preise zu normiren:

Sonnenschirme in Cotton 35 kr. per Stück,
 " Körper-Cotton 54 kr. per Stück,
 " Wollen-Atlas 1 fl. 10 kr. per Stück,
 " Wollen-Atlas mit Wollen-Futter 1 fl. 45 kr. per Stück,
 " Wollen-Atlas mit Seiden-Futter 2 fl. per Stück,
 " Körper-Seide mit Seiden-Futter 2 fl. 30 kr. per Stück,
 sowie garnirte bis zu 10 fl. per Stück.

En-tout-cas in Wollen-Atlas IIa Qualität mit Seiden-Bordure 1 fl. 30 kr. per Stück,
 " Wollen-Atlas Ia Qualität mit Seiden-Bordure 2 fl. per Stück,
 " Körper-Seide oder Taffet 3 fl. 30 kr. per Stück,
 " Satin de Chino (zweifarbige) 5 fl. per Stück,
 " Ia double face 6 fl. 45 kr. per Stück,
 " Ia double face mit Elfenbeinsfäden 10 fl. per Stück.

Herren-En-tout-cas mit feinsten Naturstoffen von 1 Thlr. an per Stück. 3491

Holl. Genever

in Original-Flaschen, sowie im Anbruch empfiehlt
 2828 **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

Eisschränke

in allen Größen sind stets vorrätzig; auch werden solche auf Bestellung angefertigt.
 3183 **Ferdinand Ochs, Spengler, Goldgasse 9.**

Cementflurplatten

bei **Fr. Lantz, Moritzstraße 14.**
 Ein **Ader** neben der Gasfabrik ist als Lagerplatz jahrweise zu vermieten. Näheres Expedition. 13100

Treppenleitern und **Treppenhühle** in großer Auswahl bei **Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.** 2127

Zwei gebrauchte **Erkerthüren** mit Glas, 96 Centim. breit und 243 Centim. hoch, sind billig zu verkaufen Dogheimerstr. 2a im Hinterhaus. 3332

Schöner **Spinat** bei Gärtner **Rossel, Dambachthal. 3584**

Cundurango-Rinde

heilt mit Sicherheit Krebs-, Lungen-, syphilitische und alle Blutkrankheiten. Mittheilungen über die fast wunderbaren Erfolge unentgeltlich gegen Retour-Marke.

172 **R. Süß, Berlin, Gesundbrunnen.**

Eine **Fabrik gebrannter Thonwaaren** (Bau- und Garten-Ornamente, Röhren, Flurplatten, Formsteine für Fabrik-Ramine u. c.) wünscht

behufs Vertretung

ihrer Fabricate für **Wiesbaden und Umgegend Muster und Lager zu übergeben.** Solche, sichere und thätige Bewerber, welche den zur Ausstellung nöthigen Lagerraum besitzen, wollen ihre Adresse unter **E. N. 616** an die **Annoncen-Expedition von Haasenstejn & Vogler in Frankfurt a/M.** einsenden. 572

Zur Beachtung.

Die fortgesetzten Nachahmungen der Etiquetten meiner **AB** Tabakpaquete durch Benutzung meines Namens sowohl ohne, als auch mit Angabe meines Fabrikortes, wenn auch mit Zusätzen oder geringen Abänderungen, veranlassen mich, die Raucher wiederholt auf diesen Mißbrauch aufmerksam zu machen.

Meine Tabakpaquete sind daran kenntlich, daß sie meinen Namen ohne jeglichen Zusatz und meinen Wohnort **„Duisburg“** ohne jede Abänderung tragen.

Sodann versende ich seit dem 1. October 1871 meine Tabake nur in Paqueten von
 100 Grammes = $\frac{1}{8}$ B.-Pfd.
 250 " = $\frac{1}{4}$ " "
 500 " = 1 " "

Tabakpaquete von $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{4}$ Pfd., sowie solche jeglichen Gewichts, auf welchen **nur** mein Name und nicht gleichzeitig mein Wohnort **„Duisburg“** deutlich verzeichnet ist, stammen **nicht** aus meiner Fabrik; ich warne vor deren Ankauf.

Duisburg, 1. Mai 1872.

3677 **Arnold Böninger.**

Necht amerikanisches

Panier-Mehl

liefert den Str. zu $13\frac{1}{2}$ Thlr. (23 fl. 36 kr.), Verpackung frei, bei freier Einsendung des Betrages

571 **P. W. Dahm** in **Stuttgart.**

Gregorianische Methode.

Man lernt in **dreißig Stunden Französisch** oder **Englisch sprechen**, lesen u. schreiben **Nerostraße 42.** Extracursus für Damen. 2325

Speisenforen zu verkaufen **Saalstraße 2.** 526
Alle Sorten Flaschen werden angekauft **Nerostraße 19.** 227

Ruhrer Ofen- & Biegelkohlen

sind von heute an direct vom Schiff an der Döfenbach zu beziehen bei

A. Brandscheld, Mühlgasse 4. 3420

Ruhrkohlen

1. Qualität sind in ganzen Waggons, wie in jedem Quantum zu beziehen; ebenso kiefernes und buchenes Scheitholz.

671 **Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.**

Biegelkohlen,

erste Qualität, können in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden bei

Fritz Rückert, Feldstraße 8.

Auch werden Bestellungen angenommen bei **F. Rückert, Feldstraße 8.** 148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt **Gustav Hahn, H. Schwabacherstraße 4.** 525

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer und Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei

110 **W. Gall, Dohheimerstraße 29a.**

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter **N. A.** beliebe man in der Expedition abzugeben. 549

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder sofort unmöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 550

Zu verkaufen

in günstigster Lage der Stadt, nahe den Bäckhöfen und den Kuranlagen, ein zweistöckiges **Wohnhaus** mit Thoreinfahrt, schön angelegtem Hofraum und großem Garten. Näh. Expedition. 1023

Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, mit schönen Herrschafts- und Deconomiegebäuden und ca. 30 Morgen Acker und Wiesen;
 - 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.
- Näheres in der Expedition d. Bl. 2323

Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen durch Agent **J. Jmand, Neugasse 20;** auch ist daselbst ein Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2367

Schön Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 561

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.** Näheres Dohheimerstraße 29a. 562

Im neuen Bauquartier ist ein massives, auf's comfotabelste und eleganteste eingerichtete **Haus** mit herrlicher Aussicht zu verkaufen. Näheres Expedition. 1646

Ein **Seidenpinscher** zu verk. Marktplatz 2, Seitenbau. 3805

Aromatische Eisen-Weine,

weiß und roth,

mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,

ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei

C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße

J. Gottschalk, Goldgasse 2,

L. Bender, Webergasse 29.

J. W. Weber, Weirgasse 18. 1896

Dewald'sche Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,

welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel ic. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei

A. Brunnenwasser, Webergasse 32a.

Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18.

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.; auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachtet.

Das Haus Frankfurterstraße 14

ist zu verkaufen. Näh. Exped. 663

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreistöckiges **Wohnhaus** nebst einem zweistöckigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, gelegen in einer der schönsten Straßen der neuen Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 56

Das **Landhaus** Gainerweg 3 ist zu verkaufen oder zu vermieten. 51

Reihhausmakler H. Reisinger wohnt Gasse 3, eine Etage h.

Franz. Unterricht ertheilt eine Dame, welche 18 Jahre Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 14

Unterricht im Zeichnen und Malen. Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts.

Leçons de grammaire, de conversation et de littérature française,

données par une jeune Dame parisienne, d'une instruction distinguée. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille.

Zu verkaufen

eine **Laden-Einrichtung**, Thele, Etagedre, ein Stehschreibtisch u. s. w., zwei große Staffeleien, ein großes dreitheiliges Fenster mit dazu gehörigen Lambris und Vorfenstern, ein grüner Sammetladen und ein runder Tisch von Ahornholz. Näheres Burgstraße 4. 308

Daumpfähle und **Rosenstäbe** liefert billigt **W. Gall, Dohheimerstraße 29a.** 110